

Vorträge

- Walter und der Esel: Intertextuelle Arbeit am *Speculum stultorum* (Workshop: Wissen. Ordnen. Erzählen. Tiere als Reflexionsfiguren in vormoderner Literatur. Tübingen 03/2021)
- *Daz ist gescholten und gevisten*. How (not) to do things with words (Vortragsreihe der KSHG. Münster (digital) 05/2020)
- Der *sound* der Schöpfung. Kreative Klänge bei Bernardus Silvestris und Peter von Blois (26. Jahrestagung des Brackweder Arbeitskreises für Mittelalterforschung: *Klang der Macht – Macht des Klangs in Gesellschaften und Medien der Vormoderne*. Jena 11/2019)
- Amor omnia vincit? Vom Sieg der Stetigkeit in Konrad Flecks ‚Flore und Blanscheflur‘ (26. Deutscher Germanistentag. Saarbrücken 09/2019)
- Wenn der Hahn schweigt. Zu einer Episode des *Speculum stultorum* (Workshop: Gegen die Ordnung: Literarische und visuelle Topoi der Natur in der Vormoderne. München 09/2019)
- (gemeinsam mit Michael Waltenberger): Die tierepische Transposition historischer Kontingenz bei Philipp von Novara (Tagung: Zeitlose Ordnungen? Episodische Varianz und historischer Wandel (in) der Tierepik. Irsee 02/2019)
- Zwei Klagen und ein Wiener Schluss: Schöpfungsirritationen bei Bernardus Silvestris, Johannes von Hauvilla und Eberhard dem Deutschen (Workshop: *Verkörpernte Konzepte. Personifikationen als Träger religiösen Wissens in Kunst und Literatur der Vormoderne*. Tübingen 11/2018)
- Vom Pallas- zum Artusritter? Lateinische und volkssprachige Epik als poetische Mikrokosmen (Mediävistisches Kolloquium. Frankfurt 04/2018)
- (gemeinsam mit Anna Chalupa-Albrecht): Epigonen in Stein – Kanonreflexion im momenthaften Nachvollzug (Tagung: *Mittelalterliche Lernpfade - Überlegungen zur Didaktik der älteren Sprache und Literatur für den Schulunterricht*. Kassel 03/2018)
- »Renars sot gent conchier«. Tier-Mensch-Beziehungen im mittelalterlichen Fuchsroman (Tagung: *Limina. Natur | Politik*. München 12/2017)
- Die Leidener *Wigalois*-Handschrift – Ausdruck einer subversiven Theologie? (Graduiertenworkshop: *Das Buch als Medium – Mittelalterliche Handschriften und ihre Funktionen*. Wien 09/2017)
- Zoopoedizee. Zur Urschuld der Tiere im Buch *Aucupre* (Workshop: Tiere wissen – Tiere erzählen. Narrative Entwürfe von Animalität in Literatur und Kultur – Fiktionalität und Faktualität von Texten. Tübingen 06/2017)

- Cosmogenetic narratives. Poetic microcosmoi in the Latin and German speaking Middle Ages (Graduiertenworkshop: *New Directions in Medieval German Studies*. Cambridge 05/2017)
- Der Bollstatter-Code? Hebräisches und Hebraisierendes in zwei Handschriften Konrad Bollstatters (17. Symposium des Mediävistenverbandes e.V. Bonn 03/2017)
- Poetogenetic 'truth' and its mockery. The medieval Genesis rewritings by Bernardus Silvestris and Eberhard the German (PhD conference: *Evidence and Imagination*. Graz 11/2016)